Mit Klick auf die grünen Schaltflächen „Zwischenspeichern“ oder „Prüfen und Speichern“ im Formular können Sie Ihre Eingaben speichern, um sie später weiter zu bearbeiten.

! VERTRAULICH !

SAB

An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –
Abteilung Bildung

01054 Dresden

Kundennummer

Antragsnummer (lt. Zuwendungsbescheid)

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen.

Richtlinie Sozialer Arbeitsmarkt SMWA

☐ **Auszahlungsantrag**
☐ **Zwischenverwendungsnachweis**
☐ **Verwendungsnachweis**

1. Antragsteller

Name

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Ansprechpartner

E-Mail

Telefon

Bankverbindung

Kontoinhaber

IBAN

BIC

Institut/Bank

Verwendungszweck

2. Maßnahme/Projekttitel

Kurzbezeichnung des Projektes wie im Zuwendungsbescheid

3. Beginn der Maßnahme

tatsächlicher Maßnahmebeginn am (TT.MM.JJJJ)

geplantes Ende der Maßnahme am (TT.MM.JJJJ)

Formular ID: Prüfsumme:

Zwischenspeichern

4. Geplante Ausgaben lt. Zuwendungsbescheid

Gesamtausgaben (Betrag in €)	**bewilligte Gesamtausgaben** (Betrag in €)

5. Detaillierte Ausgabenvorausschau

Bitte stellen Sie für die Vorauszahlung dar, in welchem Umfang die folgenden Ausgaben innerhalb der nächsten zwei Monate voraussichtlich anfallen werden:

Ausgabeart		Betrag (in €)	Erläuterung
1. Individuelles Coaching			
1.1 Personalausgaben			
1.2 Pauschale i. H. v. 20% von 1.1			
2. Betriebsakquisiteure			
2.1 Personalausgaben			
2.2 Pauschale i. H. v. 20% von 2.1			
3. §16 e SGB II (n.F.) / ehem. FAV plus			
3.1 Aufwandspauschale nach Nr. 5.3 der Richtlinie			
4. Gemeinwohlarbeit 58 plus			
4.1 Aufwandsentschädigung nach 5.4 a der Richtlinie			
4.2 Pauschale f. Sach- und Verwaltungsaufwand (Anzahl Teilnehmerplätze je vollem Monat x 150 € nach 5.4 b der Richtlinie)	Anzahl TN		
Gesamtausgaben (1. bis 4.)			
zzgl. Pauschale i. H. v. 10% von 3.1, 4.1, 4.2			
Summe Ausgaben/ mögliche Zuwendung			
bisher erfolgte Auszahlung			
beantragte Auszahlung			

Hinweis: Der Zuwendungsempfänger ist berechtigt, Auszahlungsmittel für Ausgaben, die voraussichtlich innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung fällig werden, zu beantragen. Werden die ausgezahlten Mittel nicht vollständig innerhalb dieser Frist verbraucht, sind sie an die Bewilligungsstelle ebenfalls innerhalb dieser Frist zurückzuverweisen. Erfolgt dies nicht, so werden diese Beträge verzinst.

6. Erklärungen

6.1 Erklärung subventionserhebliche Tatsachen
Der beantragten Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen nach Landesrecht (Subventionsgesetz des Landes Sachsen) vom 14. Januar 1997 i. V. m. §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden.

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass die folgenden Angaben und Erklärungen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist:

- Beginn der Maßnahme und geplantes Ende gemäß Nr. 3
- Bisherige Auszahlungen gemäß Nr. 4
- Ausgabenvorausschau gemäß Nr. 5
- Erklärungen gemäß Nr. 6.2
- Ausgabenübersicht (SAB-Vordruck 64538) gemäß Nr. 7
- Sachbericht gemäß Nr. 7

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Dem Zuwendungsempfänger sind die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Formular ID: Prüfsumme:

Zwischenspeichern

6.2 Erklärung Fördervoraussetzungen

Weiterhin erklärt der Zuwendungsempfänger, dass

– die Teilnehmer die Zugangsvoraussetzungen nach Nr. 2.3 der Richtlinie (§16 e SGB II (n.F.) / ehem. FAV plus) erfüllen und mindestens nach dem jeweils geltenden gesetzlichen Mindestlohn entlohnt werden;

☐ **ja** ☐ **nein**

– die Teilnehmer die Zugangsvoraussetzungen nach Nr. 2.4 der Richtlinie (Gemeinwohlarbeit 58 plus) erfüllen;

☐ **ja** ☐ **nein**

– die Teilnehmer des geförderten Projekts ihren Hauptwohnsitz in Sachsen haben.

☐ **ja** ☐ **nein**

6.3 Informationspflichten

☐ **Der Zuwendungsempfänger bestätigt, dass die Vorgabe des Zuwendungsbescheides, die Öffentlichkeit auf die Mitfinanzierung des Vorhabens durch den Freistaat Sachsen hinzuweisen, beachtet und soweit notwendig auch umgesetzt wurde.**

7. Anlagen zum Zwischenverwendungs- und Verwendungsnachweis

Für Projektträger (ANBest-P)

– Vordruck 64538 Sozialer Arbeitsmarkt_Ausgabenübersicht_ANBest-P
– Sachbericht

Antragsteller

Ort	**Unterschrift | Stempel**
Datum (TT.MM.JJJJ)	

Prüfen und Speichern

Löschen

Sächsische Aufbaubank – Förderbank – Gerberstraße 5, 04105 Leipzig **Postanschrift:** 04022 Leipzig, **Telefon** 0341 70292-0, **Internet:** www.sab.sachsen.de
SWIFT/BIC: SABDDE81XXX **Gläubiger-ID:** DE42ZZZ00000034715 **USt-ID:** DE179593934

Formular ID: Prüfsumme:

Drucken